

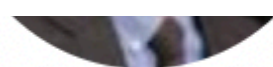
AKTIVISMUS, VERTRAUEN UND WISSENSCHAFTLICHE ERKENNTNIS

Leonhard Dobusch

Tagung „Der Wissenschaft vertrauen? Eine Tagung zu Wissenschaftsskepsis.“
Club of Vienna, 09.10.2025

**WARUM REDEN WIR ÜBER
WISSENSCHAFTSSKEPSIS?**

THIRD MISSION



Antwort an [@SilvaAtTwitta](#) [@BachmannRudi](#) und 5 weitere Personen

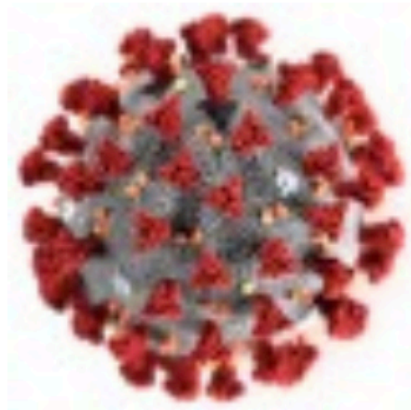
Third Mission ist Knowledge Transfer und Outreach (die Funding-Seite spielt auch noch eine große Rolle), nicht politischer Aktivismus und "standing on the right side".

1:47 nachm. · 21. Sep. 2021 · Twitter Web App

Aktivistische Wissenschaftler sind ein Greuel

← → ↺
https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/aktivistische-wissenschaftler-sind-ein-greuel-17097956.html
170% ☆


Wirtschaft > Aktivistische Wissenschaftler sind ein Greuel





Sonderseite:
Coronavirus

Frankfurter Allgemeine


ZEITUNG ☒ FAZ.NET

 Politik **Wirtschaft** Finanzen Feuilleton Karriere Sport Gesellschaft Stil Rhein-Main Technik Wissen



 VON QUOTE BIS KLIMASCHUTZ

Aktivistische Wissenschaftler sind ein Greuel



Jetzt für 1 € / Mon

“ reality has a well-known liberal bias

Stephen Colbert
at the 2006 White House
Correspondents' Dinner



RETRO-DEBATTE?

Die „Objektivität“ sozialwissenschaftlicher und
sozialpolitischer Erkenntnis.¹⁾

Von

MAX WEBER.

veröffentlicht 1904

Th.W. Adorno u.a. Der Positivismusstreit in der deutschen Soziologie

Der von Adorno so genannte „Positivismusstreit“ bezeichnet die bis heute unabgeschlossene Grundsatzdiskussion über die ‚Logik der Sozialwissenschaften‘. Referate des Neopositivisten Karl R. Popper zu theoretischen und methodologischen Problemen der Soziologie und Theodor W. Adornos zur dialektischen kritischen Theorie auf einer Tübinger Arbeitstagung der deutschen Gesellschaft für Soziologie von 1961 bilden den Kristallisationskern, von dem aus die lange Zeit unterschwellig gebliebene Auseinandersetzung sich ausbreitet: nun aber alle Bereiche, nicht nur die Sozialwissenschaften, ergreift und theoretisch wie praktisch verändert. Wenn Adorno Popper entgegenhielt: „Der Verzicht auf eine kritische Theorie der Gesellschaft ist resignativ: man wagt das Ganze nicht mehr zu denken, weil man daran verzweifeln muß, es zu verändern.“, so zeigt sich darin der unaufgehobene Gegensatz, daß mit reiner wissenschaftlicher Erkenntnis ein Fortschritt in der Unfreiheit verbunden sein kann, während im emphatischen Begriff der Wahrheit die richtige Einrichtung der Gesellschaft mitgedacht sein muß. Alle Wissenschaft, vom Umweltschutz zur Friedensforschung, von Soziographie bis zur Systemtheorie, ist einzuordnen und aus-

Sammlung
Luchterhand

KONSENS:
Werturteile für wissenschaftliche
Theoriebildung relevant

Marie Jahoda,
Paul F. Lazarsfeld, Hans Zeisel
Die Arbeitslosen
von Marienthal.
Ein soziographischer Versuch

edition suhrkamp
SV

“ und es war Otto Bauer, der im Gespräch mit Paul und mir uns gesagt hat, dass die Arbeitslosigkeit das wichtigste Problem ist, das zu untersuchen sei. Er hat uns sogar Marienthal als den Ort, wo die Untersuchung gemacht werden soll, vorgeschlagen.

Robert Knight (1985):
Interview mit Marie Jahoda,

/ THEMENWAHL & FORSCHUNGSFRAGE

/ THEORIEWAHL

/ METHODEN- & KATEGORIENWAHL

/ ERGEBNISINTERPRETATION



Lukas Daniel Klausner

@l17r@chaos.social

@leonido @lobingera @uebermedien

Ich möchte hier fast noch ein »oh, my sweet summer child« ergänzen – es gab und gibt ausführliche Diskussionen und tw. sogar heftige Streits innerhalb der Mathematik darüber, was der richtige Zugang oder die richtige Formalisierung für etwas ist, was einen Beweis ausmacht und was nicht, welche Axiome überhaupt die »richtigen« für gewisse Felder sind, etc. pp.

“ Ideologie [ist] wie Mundgeruch immer das, was die anderen haben.

Terry Eagleton

WARUM GERADE JETZT?

The polluters
Environment

Revealed: top UK thinktank spent decades undermining climate science

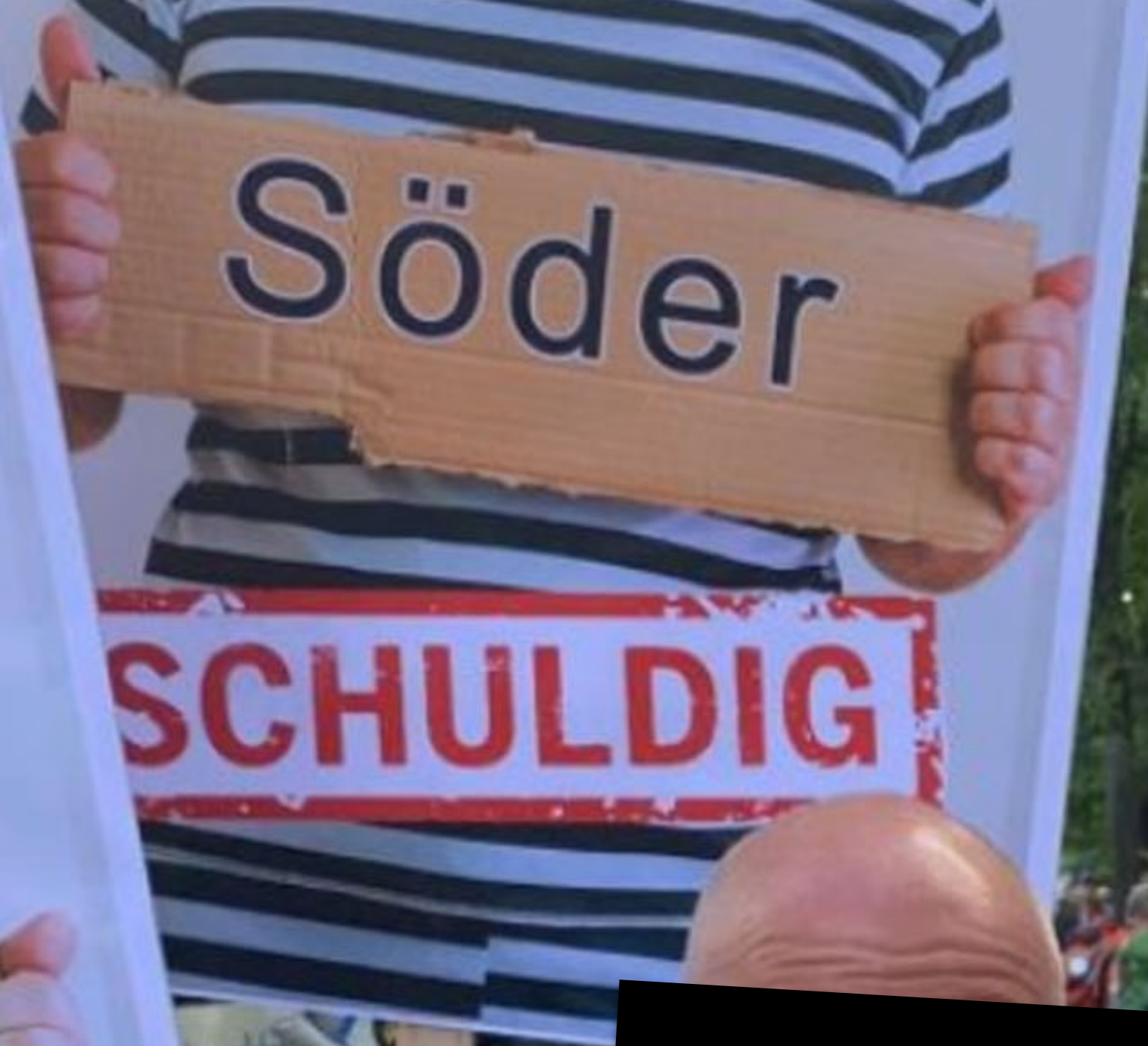
Institute of Economic Affairs has links to 14 members of Boris Johnson's cabinet

- How vested interests tried to turn the world against climate science

**David Pegg *and*
Rob Evans**

Thu 10 Oct 2019 16.00
BST







IG

SCHULDIG



Prof. Drosten



Anatol Stefanowitsch ✓

@astefanowitsch

Postfaktizismus mit Faktizismus zu bekämpfen ist ungefähr so sinnvoll, wie die Postapokalypse mit der Apokalypse zu bekämpfen.

12:11 nachm. · 19. Dez. 2016

/ Aktivismusvorwurf ist ein Argumentum ad hominem

/ Es gibt keine „reine Vernunft“ ohne sittliches Element

>> Nicht Aktivismus, sondern Verletzung von wissenschaftlichen bzw. journalistischen Qualitätsstandards ist das Problem

AKTIVISMUS ALS FEATURE?

Thorstein Veblen

THE
QUARTERLY JOURNAL
OF
ECONOMICS

JULY, 1898

WHY IS ECONOMICS NOT AN EVOLUTIONARY
SCIENCE?

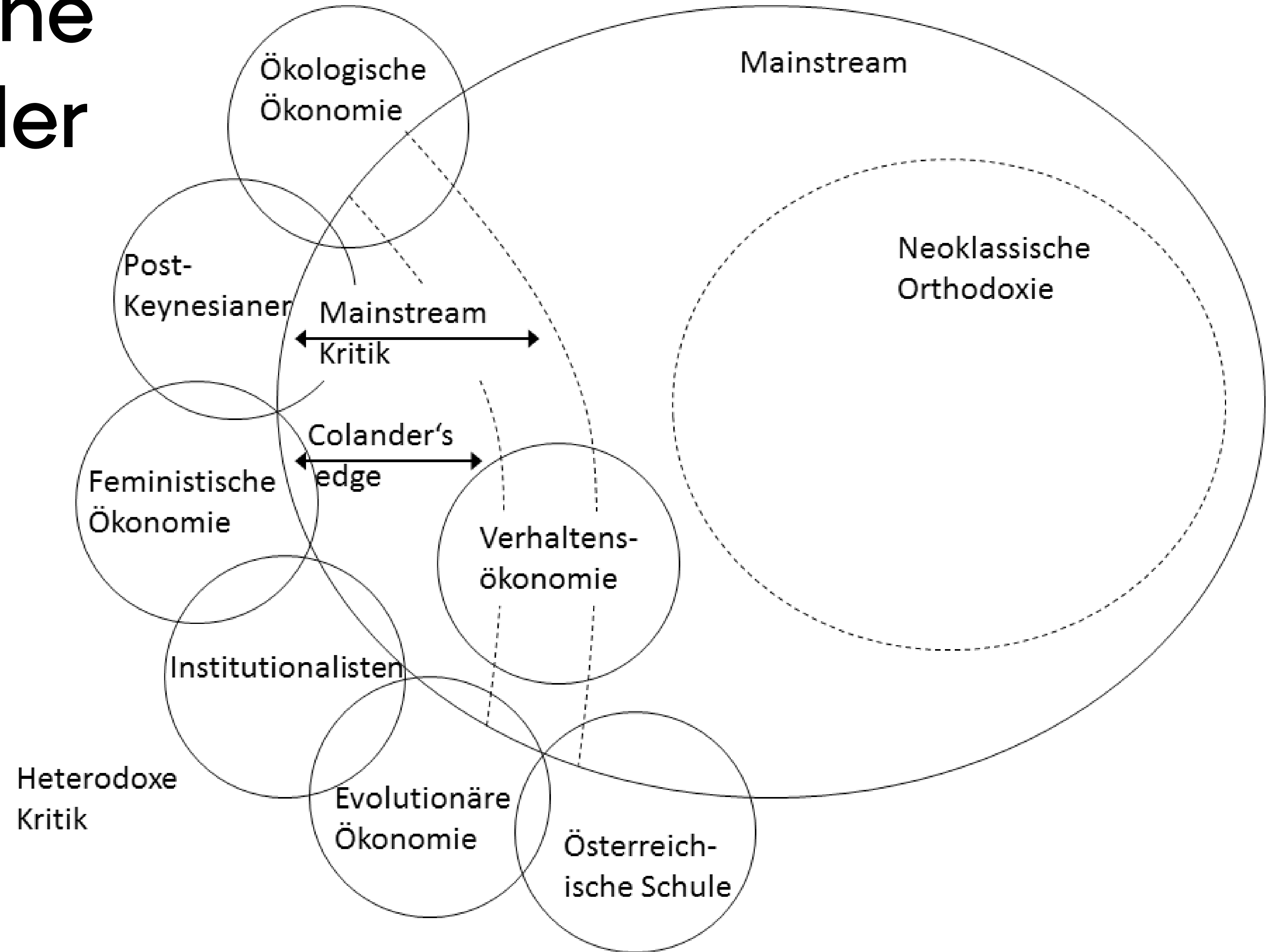


JOURNAL OF ECONOMIC ISSUES
Vol. XLIII No. 4 December 2009
DOI 10.2753/JEI0021-3624430403

**“Why is Economics not an Evolutionary Science?”
New Answers to Veblen’s Old Question**

Leonhard Dobusch and Jakob Kapeller

Paradigmatische Konstellation der Ökonomie



Mit studentischem Aktivismus gegen
pfadabhängige Paradigmatik



SO WHAT?

/ MEHR AKTIVISMUS



/ MEHR OFFENHEIT

/ Quellen, Daten, Ergebnisse

/ Haltung, Position



/ MEHR AUSEINANDERSETZUNG

KONTAKT

E-Mail:

Leonhard.Dobusch@uibk.ac.at

Mastodon/Bluesky:

[@leonido](#) / [@leonido](#)

Homepages:

bit.ly/LD_UIBK // www.dobusch.net

Forschungsblogs:

osconjunction.net // governancexborders.com



**//IOMENTUM
/INSTITUT**